

Don Quijote

nach Miguel de Cervantes
von Christoph Fellmann

UA: Dezember 2005, Zwischenbühne Horw

*Dieses Stück handelt von dem,
welches der erfahren wird,
der es liest,
oder der,
der es sich vorspielen lässt.*

Personen

Don Alonso/Don Quijote
Sancha Pansa

Gouvernante
Koch
Körperpfleger

Tod
Cupido
Sau

Vorspiel

*Don Alonsos Bibliothek. Überall Bücher. Don Alonso sucht
und liest, der Körperpfleger versucht ihn zu putzen.*

1

Don Alonso vertieft in einen Text.

DON ALONSO
Wahnsinn...

KÖRPERPFLEGER
Bitte?

DON ALONSO
Was?

KÖRPERPFLEGER
Bitte still ha.

DON ALONSO
Phantastisch. Das esch...

KÖRPERPFLEGER
Danke. Bitte still ha.

DON ALONSO
Do!

Er beginnt zu rezitieren.

Erlauchter und niemals genug, so wie er es verdient,
gepriesener Ritter vom Walde, ich bin der Ritter vom
silbernen Monde, dessen unerhörte Taten dir vielleicht
seinen Namen bekannt gemacht haben. Und ich komme,
mit dir zu streiten und die Kraft deiner Arme zu
versuchen. Um dich erkennen und bekennen zu machen,
dass meine Dame, welche es auch sei, ohne Vergleich
schöner ist als die deine. Welche Wahrheit, so du sie
freiwillig zugestehst, nichts weniger als deinen Tod
verhindert. Und mich der Mühe überhebt, dich
umzubringen.

Esch das ned ganz exquisit, osserordentlich und wunderbar?

KÖRPERPFLEGER
Mhm.

DON ALONSO
So wohr! Gsähd Sie das ned, Herr, äh..., ich meine, sind Sie blind für...?

KÖRPERPFLEGER
Jo, völlig blind, leider.

DON ALONSO
Es esch jo sonneklar, dass de Ritter vom Wald sich am andere fürchterlich rächt. Es Bei absäblet oder en Arm oder so. Ich a sinere Stell würd...

KÖRPERPFLEGER
Wenn Sie mich froged: De Ritter vom Wald esch es Weichei.

DON ALONSO
Säged Sie nie meh so öppis..., so öppis Dumms. Nie meh.

KÖRPERPFLEGER
Jo, dä söll doch eifach hi zu sinere Dame ond sie froged, öb sie ihn hürotet. Jo, statt z'ersch zwänzg andere de Chopf oder es Bei abzhaue...

DON ALONSO
Sie hend jo kei Ahnig! E Ritter cha ned eifach so zo'nere Dame hi. E Ritter muess kämpfe, sich bewähre, gerecht si, das vor allem, und...

Die Gouvernante ist eingetreten.

GOUVERNANTE
Ässe, Don Alonso. De Koch würd Ihne de no s'Menü vorstelle.

DON ALONSO
De Ritter vom Wald esch de gröscht Ritter i de ganze Gschicht. Merked Sie sich das. (*Zur Gouvernante*) Lönd Sie ne ine.

Der Koch tritt auf.

KOCH
Don Alonso, s'Menü für hütt obig: Schwiinshaxe annere Fleischsosse ond met brötlete Händöpfu, dezue e grüne Solot usem Garte ond zom Dessert es Caramelchöpfli.

DON ALONSO
Sehr guet. (*Pause*) Aber wenn ich vielleicht e chliini Änderig döfft vorschloh.

KOCH
Selbstverständlich.

DON ALONSO
Wie wärs mit eme Kotelett statt ere Haxe, und statt de Händöpfu vielleicht lieber e Nudeluflauf.

KOCH
Also de hättemer de Schwiinshaxe annere Fleischsosse ond met brötlete Händöpfu, eifach mit eme Kotelett statt ere Haxe und eme Nudeluflauf statt Händöpfu.

DON ALONSO
Ganz rächt. Ah, und das Caramelchöpfli, ich weiss gar ned, öb das überhaupt zu Ihrem Vorschlag passt, Herr, äh..., jo. Meined Sie ned, s'wäri aabrocht, vielleicht es Gugelhöpfli i Betracht z'zieh?

GOUVERNANTE
Magd! Sancha!

KOCH
Natürlich, Don Alonso, Herr. (*Pause*) Äh, de Solot bliibt?

DON ALONSO
Alles bliibt. Alles bliibt genau so, wie Sie's gseid hend, eifach mit Uusnahm vo dem was ich gseid ha.

Sancha, die Stallmagd, erscheint.

SANCHA PANSA
Was esch?

GOUVERNANTE
Kotelett, ned Haxe.

SANCHA PANSA
Ich ha aber däne im Stall scho...

GOUVERNANTE
Ond d'Händöpfu chasch de i de Chochi wieder hole ond sie zrug i Chäller abe bringe.

SANCHA PANSA
Au ich?

GOUVERNANTE
Hopp hopp!

Magd und Koch ab. Don Alonso ist bereits wieder in seine Bücher vertieft.

GOUVERNANTE
Wenn Sie mir e Bemerkig erlaubid, Don Alonso. Sie meinid ned, sie söttid sich e chli me um de Buurehof kümmern. De Stall esch am Zämegheie und d'Sancha frisst heimlich am Morge d'Eier usem Hüehnerstall. S'Land verdörret, d'Söi sind beimager ond s'Ross hemmer letscht Woche mösse abtue. Ich finde, e chli weniger Rittersgeschichte ond defür e chli meh Ufmerksamkeit...

Sie hat bemerkt, dass Don Alonso ihr gar nicht zuhört. Sie geht. Don Alonso liest.

2

DON ALONSO
Ha!

Er rezitiert.

Wirst du mich aber überwinden, sprach der Ritter vom silbernen Monde, so fällt mein Haupt deiner Willkür anheim, deine Beute sind meine Waffen und mein Ross, und auf dich wird der Ruhm meiner Taten übergehen.

Die Memme. Chomm, mach ne fertig!

Der Ritter vom Walde, sich dem Himmel und seiner Dame von ganzem Herzen empfehlend, wie er beim Beginnen aller Schlachten, welche er ausfocht, zu tun pflegte, wandte sich noch einmal um, um für den Kampf etwas mehr Feld zu gewinnen, und ohne dass eine Trompete oder ein anderes kriegerisches Instrument geblasen wurde, liessen beide in dem Augenblicke ihren Pferden den Zügel schiessen, und da das Ross des Ritters vom silbernen Monde das kräftigere war, so traf es auf den Ritter vom Walde, und zwar mit solcher heftigen Gewalt, dass, ohne ihn mit der Lanze zu berühren, das Ross samt dem Ritter vom Walde mit einem erschrecklichen Falle zu Erde stürzten. Der Ritter vom silbernen Monde machte sich sogleich über ihn, stellte ihm die Lanze auf das Visier und sagte: «Ihr seid überwunden, Ritter, und auch tot, wenn Ihr nicht...»

Don Alonso stürzt über die Bücher, und die Bücher stürzen über Don Alonso.

Das Personal eilt herbei.

GOUVERNANTE
Do hemmer de Seich! Ziehnd ne före.

KÖRPERPFLEGER
Don Alonso?

KÖRPERPFLEGER
Ähem, alles ganz?

DON QUIJOTE
Ganz und gar, edle Herr. Mer bringi mer de Helm und hälfi mir zrogg ufs Ross.

Leichte Unschlüssigkeit.

DON QUIJOTE
Mi Helm. Er muess do irgendwo sii.

Er blickt um sich, entdeckt den Helm und setzt ihn auf. Ein Tuscheln unter dem Personal.

GOUVERNANTE
Don Alonso?

DON QUIJOTE
Mer sattli mer mis Ross!

Leichte Unschlüssigkeit.

DON QUIJOTE
Mis Ross! Rossinant!

Sancha Pansa nimmt den Besen vom Besenstiel und reicht den Stiel dem Chef.

DON QUIJOTE
Danke sehr, edli Dame, ich empfähle mich ufs nachdrücklichschti.

GOUVERNANTE
(entschiedener) Don Alonso!

DON QUIJOTE
Mini Lanze!

Stille.

KOCH
Äh, Sie hend sie i de Hand?

Don Quijote blickt auf Rossinant.

DON QUIJOTE
Ah jo, selbstverständlich. Danke für die sehr richtig und sehr wohri Bemerkig, edle Herr.

GOUVERNANTE
Don Alonso.

DON QUIJOTE
(zum Koch) Stets bereit, mein verehrter Don Alonso, Ihre Edelmütigkeit in tapferem Kampfe zu bewähren und zu vertiefen.

KOCH
Jo, äh, aber Don Alonso....

GOUVERNANTE
Sie sind de Don Alonso.

DON QUIJOTE
Da muss ein erschrecklicher Irrtum vorliegen, meine erlauchte Dame. Von mir spricht man weitherum nur als von dem irrenden Ritter nämlich Namens Don Quijote.

SANCHA PANSA
Don Quijote.

DON QUIJOTE
Edli Dame, Don Quijote vo de Landschaft, um genau z'si.

KÖRPERPFLEGER
Landschaft.

KOCH
En irre Ritter.

DON QUIJOTE
Mi Herr, irrend. Was die Welt am meisten braucht, das sind irrende Ritter. Kämpfer gegen jede Ungebühr, Vernichter aller Riesen und Ungeheuer, Entleidiger aller Beleidigten, Beschützer von allem, was edel ist im Geist, was schön ist und wahr.

GOUVERNANTE
E verwirrte Ritter.

DON QUIJOTE
(hat es überhört) Mer sattli mier aso de Rossinant!

SANCHA PANSA
Ehm, isch er ned scho gsattlet, Herr Ritter?

DON QUIJOTE
Ah jo, richtig.

Er besteigt Rossinant. Überlegt. Und steigt wieder hinunter. Galant kniet er vor Sancha Pansa hin.

DON QUIJOTE
Dann erlauben Sie mir, die Sie an Edelhaftigkeit und Mut durchaus nebst den aller Edelhaftigsten und den gewaltigsten Mutigen thronen mögen, Sie darum zu bitten, mich, den irrenden Ritter Don Quijote von der Landschaft auf meinen Abenteuern und durch meine tollkühnen Kämpfe zu begleiten.

SANCHA PANSA
Hä?

KÖRPERPFLEGER
Er wott, dass du mit ihm gosch.

SANCHA PANSA
Ich ha aber no e trächtigi Sou im Stall, und d'Gülle esch au no ned usebroocht.

DON QUIJOTE
Ich verstehe sehr wohl, wenn Ihro Edelhaftigkeit noch zögert. Doch bedenkt, dass der Dienst im Gefolge eines irrenden Ritters so unsagbarer Kunstfertigkeit bedarf, dass ihn nur die Besten leisten können. Söi fütterere ond Gülle usefahre, das cha jede.

SANCHA PANSA
(*geschmeichelt*) Das haben Sie jetzt aber, ähem, unsagbar sehr schön gesagt, Herr Ritter.

DON QUIJOTE
Mer bringi minere treue Begleitig de Esel!

Der Koch reicht Sancha Pansa einen Kochlöffel o.ä.; Koch und Körperpfleger kichern.

SANCHA PANSA
(*zu ihnen*) D'Gülle muess de no use.

Das Gelächter bricht ab. Don Quijote und Sancha Pansa reiten davon.

KÖRPERPFLEGER
Etz esch er wörkli düreknallt.

KOCH
Schpötischstens wenn er mis Kotelett gsehd, wird er scho wieder normal.

GOVERNANTE
Jo, und gib ihm e doppleti Portion Solot.

KOCH
Hesch d'Sancha gseh, wie sie sich uf de Esel gschwunge hed?

KÖRPERPFLEGER
Die schmöckt derewäg noch Soustall, de weiss er wenigstens immer, dass sie no hinder ihm riitet.

GOVERNANTE
Ond wer tued etz d'Gülle use, vor's chond cho rägne?

KOCH
Ou, d'Kotelett. (*Ab.*)

KÖRPERPFLEGER
Ich ned.

GOVERNANTE
Wer en irrende Ritter luused, cha au de Dräck vo de Söi wägtue. Hopp.

Körperpfleger ab.

GOVERNANTE
Und die Buecher wärdid etz verbrönnt.

3

Don Quijote auf Rossinant, hinter ihm Sancha Pansa auf dem Esel.

DON QUIJOTE
Sancha, nämmer a, do vore wär es Schloss. Gang säg de Königin, dass ich do bi.

Sancha Pansa spricht zu einem imaginären Schloss.

SANCHA PANSA
Guete-Tag-und-Achtung-do-chonnd-de-verirrti-Ritter-mit-Mannschaft-Don-Kojotte.

DON QUIJOTE
Nei. De irrendi Ritter Don Quijote – Don Qui-jote – und erscht etz: vo de Landschaft und ned Mannschaft. Aso, nomou, det isch's Schloss.

SANCHA PANSA
Achtung-do-irrt-de-kommandi-Ritter-vo-de-Landschaft-Don-Kompott.

DON QUIJOTE
Quijote. Qui-jote.

SANCHA PANSA
Don Qui-jote.

DON QUIJOTE
Richtig.

Pause.

SANCHA PANSA
Ond etz?

DON QUIJOTE
Du weisch scho, Sancha, worum ich dich vormene Schloss lo lo üebe?

SANCHA PANSA
Nei.

DON QUIJOTE
Du weisch wenig vo de Wält, du treui Seel, und vo de irrende Ritter. Es isch jo klar, dass e Ritter erscht e Ritter cha si, wenn är zum Ritter gschlage isch. Ond drum suechid mer etz es Schloss.

SANCHA PANSA
Aha, das chammer sich imene Schloss lo mache.

DON QUIJOTE
Los, im Galopp.

Galopp.

SANCHA PANSA
Ond, Don, äh... Qui-jote, in e sones Schloss chammer eifach ine?

DON QUIJOTE
Mängisch scho, mängisch muess mer aber au alles churz und chli haue, bis mer zu de Königin cha.

SANCHA PANSA

Aha. (Pause) Und die Wache sind, äh.. ned ziemlich, gross.... Aso ich meine, vöu.

DON QUIJOTE

Du weisch wöcklich wenig vo de Wält, Sancha. E Ritter, Sancha, e wahrhaftige Ritter, sogar wenn er zäh Riese gsehd, wo'd Chöpf gar ned gsehsch, well sie sie über de Wolke hend; wo statt Bei zwöi Türm hend ond Ärm, wo sind wie d'Maschte vom gröschte Chriegsschiff – sogar vor dene verschrickt e richtige Ritter ned. Sondern, er griift mit edlem Aastand ond muetigem Härz aa und bekämpft sie und, wenn's möglich esch, überwindet sie und rüert sie, i eim einzige, chliine Augeblick, so ufe Bode, dass es zittered.

Stille.

SANCHA PANSA

Aha. (Pause) Und ich würd mit dir....

DON QUIJOTE

Uf gar kä Fall! Ned emol, wenn du inere Schlacht gsehsch, dass ich zmitzt döre ghauw wird, dörsch du s Schwärt id Hand näh! Das wär gäge alli Rittergsetz.

Aufatmen.

DON QUIJOTE

Allerdings. Du weisch jo: Wenn de Chopf weh tued, gspürd das alli andere Körperteili au.

SANCHA PANSA

Logisch!

DON QUIJOTE

Wenn ich aso di Herr und Gebieter bi, de bin ich so'zäge di Chopf. Und du, du bisch mi Diener, also es Teili vo mir. Ond drum tued alles, was mir weh tued, au dir weh.

Das will ausprobiert sein. Sancha Pansa piesackt Don Quijote mit ihrem Esel. Don Quijote haut sie mit Rossinant.

SANCHA PANSA

Aua!! Es tued sogar no vöu meh weh.

DON QUIJOTE

Es chonnt natürlu au sehr druuf a, wie fescht dass mer zeigt, dass eim weh tued.

Galopp.

SANCHA PANSA

Don Schafott, ond wie wiit esch das do bis zo somene Schloss?

DON QUIJOTE

Das weiss mer nie, Sancha Pansa. Mer gsehd's eigentlich erscht, wemmer vorem stohd.

4

(Don Quijote, Sancha Pansa, Personal)

Gouvernante, Koch und Körperpfleger bringen die Bücher nach draussen. Auftritt Sancha auf Esel.

SANCHA PANSA

(nach hinten) Sind Sie sicher? Do? Etz?

DON QUIJOTE (OFF)

Gseh'sch no es anders Schloss?

Sancha Pansa tritt vor.

SANCHA PANSA

(äusserst konzentriert) Achtung, Achtung, do chonnd de irrendi Schott vo de dunkle Landschaft.

Sancha Pansa blickt zu Don Quijote zurück. Unsichtbares Kopfschütteln.

SANCHA PANSA

Also: Do isch de irrendi Ritter Don ... Qui-... äh-jote, vo de...

Das Personal hat sie bemerkt.

SANCHA PANSA

vo de Dings do..., äbe, Landschaft.

GOUVERNANTE

Oha.

Don Quijote tritt mit Knicks vor sie hin.

DON QUIJOTE

Niemals ward ein edler Bote / So bedient von Damen süss / Wie der grosse Don Quijote / Als er seine Heimat liess. / Zartes Burgfräulein grusste ihn / Und ebenfalls sein Rösselin.

KOCH

(zum Körperpfleger) Gaga.

DON QUIJOTE

Mer brengi mi Rossinant i Stall!

Die Gouvernante nimmt Rossinant und reicht ihn nach hinten weiter. Das Personal fährt während allen nun folgenden Handlungen unbeirrt weiter, Bücher hinauszutragen.

GOUVERNANTE

Und was beghert de irri Ritter?

DON QUIJOTE

Ich erwarte von Eurer Grossmütigkeit nichts anderes, meine gnädige Dame, als dass die Gabe, um die ich flehe und die mir euer liebevoller Sinn bewilligt, darin besteht, dass Ihr mich an Ort und Stelle zum – durchaus irrenden – Ritter schlagen mögt.

GOUVERNANTE

Obwohl mich dünkt, Ihre Ritterschaft sei schon geschlagen genug, ist dagegen nichts einzuwenden, ihr noch einen Schlag drauf zu geben. (nach hinten)

Don Quijote nickt Sancha Pansa zu.

SANCHA PANSA

Um aber den Ritterschlag zu empfangen, wie er auf der ganzen Welt noch keinem Ritter gegeben worden ist, möchte sich mein Herr aber, äh.... *(Pause)* schon vor dem ehrenvollen Akte..., äh. *(Pause)* Aso er sett vorhär no die wichtigschti und, dings, edlischti Uufgab überneh, wo's i dem Schloss überhaupt gid.

GOUVERNANTE

Dumms Züg, sell etz häre ha, ha no tonnewiis Wösch z'mache.

KÖRPERPFLEGER

Mer sett immer no d'Gülle use tue.

GOUVERNANTE

So. Dann möchte ich den hochwohlgeborenen Herrn Ritter bitten, unsere Felder hinter dem Hause mit dem edelsten Safte unseres sonnenvergoldeten Hofes zu tränken. *(nach hinten)* Gib ihm de Gülle-Chöbu.

DON QUIJOTE

Und wie es gewünscht, so sei es getan.

Don Quijote ab, mit Lanze und Kübel.

KOCH

Meinsch, das hilft, wenn's eim is Hirni gschisse hed?

Heiterkeit.

KÖRPERPFLEGER

Sancha, wottsch'em ned go zeige, wie's gohd.

Grosse Heiterkeit. Sie nehmen Sancha Pansa den Esel weg und beginnen sie zu piesacken.

KOCH

Lueg, er bisst.

Grosse Heiterkeit. Don Quijote kehrt zurück.

DON QUIJOTE

Welcher Würmling, und seien seine Adern auch vom Blut eines so edlen Hauses wie dem diesem durchflossen, wagt es, sich an der treuesten und einzigen Begleiterin eines irrenden Ritters zu vergreifen!

Keine Heiterkeit.

DON QUIJOTE

Und nun, wie ich den Saft in den Boden versenkt, erfülle man mir meinen höchlichsten Wunsch, damit ich, wie es sich gebührt, in alle vier Teile der Welt ziehen kann, Abenteuer aufzusuchen zum Nutzen der Hilfsbedürftigen, wie es das Amt der irrenden Ritterschaft ist.

GOUVERNANTE

(zum Koch) Chumm bring mer öppis wo uusgsehd wienes Schwert.

Don Quijote ist vor der Gouvernante hingekniet. Koch zurück.

Ritterschlag.

Don Quijote erhebt sich.

DON QUIJOTE

Mer brengi mier mi Rossinant!

Sancha Pansa zeigt auf die Lanze in seiner Hand. Don Quijote und Sancha Pansa ab.

Uff und Oh. Das Personal sinkt erschöpft auf die Bücher.

GOUVERNANTE

Was für ne Tag.

Sie schlafen ein.

5

Auftritt Theatertruppe. Sie lösen das Personal ab und nehmen die exakt dessen Positionen ein. Als erstes «erwacht» der Tod und erhebt sich.

TOD

Was für ne herrliche Tag, mini Liebe! D'Wält esch e Bühni, und mier spielid alli Rolle, also uf mit euch!

Sau und Cupido auf. Z.B. Aufwärmübungen.

TOD

Sau, di Text.

SAU

Grunz.

TOD

Danke. Cupido, du. Einisch Liebesklag.

CUPIDO

Er liebte und ward verschmäht, er betete an und ward verhöhnt, er flehte zu einer Unmenschlichen und seine Tränen benetzten einen Mühlstein, er klagte den tauben Winden, seine Worte verschlang die Öde, er diente der Undankbarkeit, die ihm die Belohnung gab, dass er in so jungen, schönen Jahren eine Beute des Todes ward.

TOD

Sehr schön, he he.

Die Sau hört jemand kommen.

SAU

Grunz.

CUPIDO

Achtung, Kundschaft!

Don Quijote und Sancha Pansa reiten heran, ohne die Schauspielertruppe zu bemerken.

DON QUIJOTE

Das esch unmöglich, Sancha Pansa. Es esch ganz und gar unmöglich, dass es e irrende Ritter cha gäh ohni e Dame. Es esch vör ne Ritter e so normal, verliedt z'si, wie's für de Himmel normal esch, Sterne z'ha.

SANCHA PANSA

Au wenn er scho begleitet esch.

DON QUIJOTE

E Ritter esch ned i öpper verliebt, wo ihn begleitet, sösch wär er jo ke irrende Ritter. Er esch i öpper verliebt, wo wiit wäg esch vo ihm, e Königin oder Prinzessin – amü sicher mit eme Schloss, vielne Burgfräulein, Rüschtige, Wiibärge und so.

SANCHA PANSA

So. De esch si dem Fall sicher au vöu schöner als irgend e ... Magd oder so.

DON QUIJOTE

Die schönscht, Sancha. Ah, Dulcinea von Toboso, meine Gebieterin – Ausbund aller Schönheit, Blüte jedes Verstandes, Archiv allen Witzes, Niederlage jeder Tugend!

Cupido beginnt, Don Quijote nachzuäffen.

SANCHA PANSA

Aber gseh hemmer sie no nie, oder? Wenn etz aso die Magd vom Biispiel vori plötzlich e Königin wär, de chönnt sie au die Schönscht si?

DON QUIJOTE

Ach, gang mer us de Auge, Sancha. Ich muess e Moment elei riite, mis Härz blüeted. *(Pause)* Alle Welt sei hier angehalten, wenn nicht alle Welt bekennt, dass in aller Welt keine schönere Dame lebe, als die Königin von der Landschaft, die unvergleichbare Dulcinea von Toboso.

Don Quijote reitet alleine weiter, Cupido folgt ihm, ihn nachäffend. Sancha bemerkt ihn.

SANCHA PANSA

Don!

DON QUIJOTE

Lo mich elei i mim Bluet, Sancha.

Cupido lacht.

DON QUIJOTE

Wer wogts!

Kampf. Bald hat Don Quijote den unbewaffneten Cupido zu Boden gerungen.

DON QUIJOTE

Tod dem, der meint, das unermessliche Lieben eines irrenden Ritters erfüllen zu können. *(Pause)* Aber mir esch überhaupt ned noch no meh Bluet. Stand uf. Aber als Zeiche vo dinere Niederlag gib mir dini wöcklich wunderschöne Flügel.

CUPIDO

Aber ohni...

Don Quijote setzt ihm die Lanze aufs Gesicht. Cupido zieht seine Flügel aus und gibt sie Don Quijote, der sie sogleich überzieht. Da bemerkt er den Tod und die Sau.

TOD

Mi liebi Ritter, bitte ned driischloh. Mer sind nume es paar Schauspieler. S'grosse Welttheater i chliiner Bsetzig, sozäge. *(Heiterkeit)*. Reisendi Komödianten, onderhaltid d'Lüüt, die hend Freud, tönd öppis i Huet, und scho send mer wieder fort.

SAU

Geschter zum Biispiel hemmer bim Bronne im Dorf det hinderem Hügel gspielt, das Dings do weisch wie de Tod a Hof chunnd. Mit richtig Rösser und Kutsche und Chind uf Stelze.

DON QUIJOTE

Onderhaltid aso d'Lüüt. Soso.

SAU

(Zum Tod) Schön esch es gsii, gäu.

DON QUIJOTE

Sancha, ned z'hüüfig, aber mängisch muess me sich au als irrende Ritter gebühlich lo ablänke. Bitte, Underhaltig!